

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Johannes Kandler in Danzig, Große Wollwebergasse 29, Inhabers der Firma Johannes Kandler, Musikalienhandlung, Danzig, ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen der Schlußtermin auf den 19. Dezember 1905, vormittags 11³/₄ Uhr, vor dem königlichen Amtsgerichte hier selbst, Pfefferstadt, Hofgebäude, Zimmer 50, bestimmt.

Danzig, den 25. November 1905.

(gez.) Gerichtsschreiber
des königlichen Amtsgerichts. Abt. 11.
(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 285 v. 4. Dezbr. 1905.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem verehrlichen Buchhandel zur gef. Nachricht, daß wir hier, verbunden mit der Geschäftsstelle des

„Vote für Kopenhagen“,

am heutigen Tage eine

Buch- und Musikalienhandlung nebst Papier- u. Schreibmaterialien-geschäft eröffnet haben. Unsere Leipziger Vertretung liegt in den Händen des Herrn Friedrich Schneider.

Wir bitten um Zusendung von Prospekten, Plakaten etc.

Gleichzeitig empfehlen wir unsere täglich erscheinende Zeitung:

Vote für Kopenhagen

für Beilagen aller Art, Inserate, Rezensionen etc.

Hochachtungsvoll

Kopenhagen, Schl., am 1. Dezember 1905.
Ring 6, Fernruf 9.

Geschäftsstelle des
Vote für Kopenhagen
— Paul Kühn. —

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich die Firma **Geschwister Stüd** nach erfolgter Änderung im Handelsregister als alleiniger Inhaber unter dem Namen **Carl Stüd** weiterführen werde.

Hochachtungsvoll

Gelsenkirchen, den 1. Dezember 1905.

Carl Stüd
Buch- u. Kunsthandlung.

Wir beehren uns anzuzeigen, dass wir Herrn **Hanns Stettner jr.** mit dem heutigen Tage **Prokura** erteilt haben.

Hochachtungsvoll

Freiberg i/Sachsen, 4. Dezember 1905.

Craz & Gerlach,
Joh. Stettner.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

Mit dem heutigen Tage bringe ich meine am hiesigen Plage seit 1900 bestehende Buchhandlung und Buchbinderei mit dem Buchhandel in direkten Verkehr und habe Herrn Otto Maier, Leipzig, meine Kommission übertragen.

Laichingen, 2. Dezember 1905.
(Württemberg)

Jakob Desterle.

Verkaufsanträge.

Selten günstige Gelegenheit!

In hübsch gelegener, lebhafter deutscher Stadt Österreichs ist eine alte, in bestem Ansehen stehende Firma,

Verlagsbuchhandlung

nebst sehr leistungsfähiger moderner Buchdruckerei und Zeitschriftenverlag,

zu verkaufen.

Besitzer ist durch anhaltende Kränklichkeit auf dringendes Anraten d. Arztes z. sofort. Verkauf veranlasst u. wird daher ein Kaufpreis von nur 85 000 *M* bei 35 000 *M* Anzahlung verlangt, dem ein Inventurwert von K 150 000 gegenübersteht. Umsatz ca. K 100 000.

Das Geschäft ist in vollem Gange, mit mehr als hinreichenden Arbeiten versehen, das Erträgnis sehr günstig, und gestatten die Verhältnisse des Platzes den Ankauf auch durch reichsdeutsche oder norddeutsche Interessenten.

Nur rasch entschlossene Herren, die auf diese hervorragende Gelegenheit reflek-

tieren und sich über ihre Persönlichkeit sowie Mittel genügend ausweisen, erhalten gegen Zusicherung strengster Verschwiegenheit kostenlos nähere Auskunft.

Leipzig, 101. **Adolf Jaeger.**
Günstiges Verlags-Anerbieten.

Fach-Handbuch

jährlich erscheinend, mit festem, ausgezeichnetem Inseratenstamm, soll wegen Arbeitsüberhäufung für

18 000 *M*

(nur gegen Barzahlung) verkauft werden. Nachweisbarer, in jedem Jahre gestiegener Reingewinn *M* 3500.—.

Bisher nur als Nebenarbeit eines Verlages erledigt, lässt sich die Rentabilität des Unternehmens bei intensivem Interesse ausserordentlich steigern.

Sicherste Grundlage für jeden Verlag!

Buchdruckereien seien ebenfalls darauf hingewiesen.

Reflektanten werden gebeten, sich unter L. V. † 4064 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu wenden.

Das Verlagsrecht mit Restauflage eines farbigen Tafelwerkes

zum Gebrauch für Gewerbe- und Zeichenschulen sowie Maler etc., zwei Hefte mit je 10 Tafeln, ist zu verkaufen. Besonders geeignet für pädagog. Verlag oder Verlag mit lithogr. Anstalt. Gef. Angeb. unter † 4098 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Einen modernen, schönwissenschaftlichen Verlag guter, angesehener Autoren, auch eine entsprechende Zeitschrift käme in Betracht. Nur größere, rentable Objekte finden Berücksichtigung.

Stuttgart, Königstraße 38.

Germann Wildt.

Eucht. Buchhändler sucht ein Sortiment in nicht zu großer Stadt Mitteldeutschlands mit e. Reingewinn von ca. 3000 *M* zu kaufen. Angebote unter K. L. Nr. 3934 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.